

Effektiver Schicht-Schutz

Öladditive wie das Ceramic Power Liquid gelten manchen Klassikerbesitzern als ominöse »Wundermittel«. Sie bezweifeln deren Wirksamkeit. Gustl Auinger, der unter anderem den Red Bull-Rennwagen-Fuhrpark betreut, kann diese Bedenken ausräumen: Er rapportiert beste Erfahrungen.

Text Egbert Schwartz // Fotos CPL Performance



Von CPL überzeugt: Gustl Auinger (links) mit Vertriebschef Wolfgang Eberl.

WEISSER RAUCH steigt über dem Monoposto auf, der da im Kiesbett der Rennstrecke Oschersleben steht. Anders als nach der Papstwahl verheißt die Dampfwolke nichts Gutes: »Habemus Motorschaden!« vermutet der österreichische Ex-Motorrad-Rennfahrer Gustl Auinger. Als Teamchef hat er einen jungen Nachwuchspiloten unter seine Fittiche genommen, der sich just bei einer Trainingsrunde ins Abseits drehte. .

Per pedes zurück in der Box gesteht der Rookie: »Hab' vergessen, den Motor abzustellen ...«. Flugs spürtet Gustl zum rauchenden Havaristen und killt die Zündung. Als der Rennwagen wieder im Paddock steht und die Gemüter sowie alle Aggregate abgekühlt sind, füllt er Frischwasser nach. Dann startet er den Motor. »Ich hatte eigentlich nicht erwartet, dass der noch anspringt und läuft. Aber das tat er: Sowohl der Zylinderkopf als auch alle Inneren des Triebwerks hatten die Überhitzung unbeschadet verkräftet«, blickt

Gustl Auinger auf den glücklichen Ausgang des Malheurs zurück, das ein paar Jahre zurück liegt. »Wir sind mit dem Motor sogar noch das Rennen und den Rest der Saison gefahren. Denn unsere finanziellen Mittel waren damals begrenzt.«

Ein anderes Mittel war seinerzeit nahezu unlimitiert vorhanden und machte sich im wahrsten Wortsinn bezahlt: Das Öladditiv Ceramic Power Liquid des italienischen Herstellers Nuovatec (siehe OCTANE #52, »Lebenselixier für den Klassiker«). Gustl Auinger hatte die Keramiksubstanz zuvor nach einer persönlichen Empfehlung gekauft und dem Motor-Schmierstoff wohlwollend beigegeben.

Ein kurzer Reminder für alle, die unsere Mai-Ausgabe zwecks Nachschlagen just nicht zur Hand haben: Ceramic Power Liquid enthält mikroskopisch kleine Keramik-Partikel, die sich nach dem Start sowie beim Fahren zusammen mit dem Öl auf reibungsintensiven Kontaktflächen wie

Kolbenringen, Zylinderwänden, Lagerschalen, Ventilen oder Stößeln verteilen und gleichmäßig ablagern. Sie bilden dort eine widerstandsfähige Schutzschicht, dank der die Teile auch extremen Hitzebelastungen standhalten, und versiegeln die Oberflächen langfristig – je nach Motortyp bis zu 100.000 Kilometer Laufleistung

Für diesen Langzeit-Effekt kann Gustl Auinger ebenfalls einige Fallbeispiele aus seinem bewegten Leben nennen. Da wäre zum einen sein privater Land Rover Discovery III, dessen Tachometer mittlerweile bei rund 285.000 Kilometer steht: »Den habe ich gebraucht erworben und gleich mit CPL befüllt. Mein Disco dankt es mir mit einem – gefühlt – sanfteren Motorlauf.«

Gleiches galt, so blickt er in den Rückspiegel seiner automobilen Karriere, für einen BMW M3 (E36), den er für einen Verkauf vorbereiten musste: »Ein altes Auto mit einem alten Motor, der ziemlich rau lief. Nach etwa 60 Kilometer mit einer Füllung Ceramic Liquid Power fühlte sich das Aggregat deutlich ruhiger an.«

Eine bessere Lauffkultur und Langlebigkeit dank CPL hat Gustl auch bei historischen und aktuellen Renn- sowie Sportwagen festgestellt, die er am Red-Bull-Ring für den Energy-Drink-Hersteller betreut. Dazu zählt beispielsweise ein Lola F3000, dessen 3,0-Liter-V8-Cosworth normalerweise nach 1000 Kilometer revidiert werden muss. »Jetzt hat er 4000 Kilometer drauf«, betont Gustl Auinger.

Auch dem Motorenöl der Vermiet-Rennwagen – Formel 4, Formel Renault 3.5, Porsche 718 GT4, 911 GT2 Clubsport oder KTM X-Bow – gibt er schon lange Ceramic Liquid Power als Additiv zu: »Selbst wenn die Ölhersteller immer wieder betonen, man müsse ihren Schmierstoffen keine Zusätze beimischen: Ich möchte meinen Motoren einfach den bestmöglichen, effektiven Schutz angedeihen lassen.«

Kontaktdaten

CPL Performance GmbH
Distributor für Ceramic Power Liquid®
Südbahnstraße 37
A-8020 Graz
Tel. +43 676 47 795 50
order@cpl-performance.com
www.cpl-performance.com